

## P-Seminar im Fach Biologie

**Lehrkraft:** Christine Weber**Leitfach:** Biologie**Projektthema:** Gestaltung einer neuen Kräuterspirale im Schulgarten**Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung:***Studien- und Berufswahl: Bedeutung, Kriterien, Entscheidungshilfen**Selbsteinschätzung und selbstständige Recherche über ausgewählte Studiengänge bzw. Berufsbilder**Methoden: Gruppen- und Einzelarbeit, Dokumentationen, Präsentationen sowie*

- Assessmentcenter-Training bei Herrn Merz (AOK),
- Hochschulinformationstage (HIT) – Würzburg,
- Vortrag zu Alternativen zum Studium (Auslandsaufenthalt, Bufdi, FSJ, etc.),
- Einführung in das Recherche-System der Agentur für Arbeit (Hr. Fandrich, SW)

**Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas:**

Schon vor vielen Jahren wurde auf dem alten Schulgartengelände eine Kräuterspirale errichtet, welche jedoch im Verlauf der Schulsanierung entfernt werden musste. Zudem wird auch der von einem früheren P-Seminar gestaltete „Kräutergarten“ bald weichen müssen. Aus diesem Grund soll im Ostbereich des Gymnasiums im Rahmen eines bereits erarbeiteten Gesamtkonzepts eine neue Kräuterspirale gebaut und entsprechend bepflanzt werden.

Notwendige Arbeitsschritte und Kompetenzen:

- Literaturrecherche, Kurzvorträge, Präsentationen (schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit)
- praktische handwerkliche Fähigkeiten (Steine tragen, Erdarbeiten, Pflanzen einsetzen,...)
- Kontaktaufnahme, Umgang und Kooperation mit Behörden, Firmen,...
- Eigeninitiative, Kreativität, Selbstorganisation (Zeitmanagement, Zuverlässigkeit)
- Teamfähigkeit
- Verantwortungs- und Einsatzbereitschaft

**Zeitplan im Überblick:**

11/1	Allgemeine Studien- und Berufsorientierung (Teil 1), Planung des Projekts, Kontaktaufnahme mit Landratsamt und geeigneten Firmen
11/2	Umsetzung des Projekts, Dokumentation der Fortschritte
12/1	Abschluss des Projekts, Allgemeine Studien- und Berufsorientierung (Teil 2), Bewerbungsmappe, Portfolio und Abschlussgespräch

**Folgende außerschulischen Kontakte sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden:**

Landratsamt (Abteilung Garten- und Landschaftspflege), Gärtnereien, Baustoffunternehmen,...

**ggf. weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

- Bereitschaft zu flexiblem Zeiteinsatz: praktische Arbeiten z. T. an ganzen Nachmittagen, am Wochenende, evtl. sogar in den Ferien (witterungsbedingt)
- Bereitschaft zu körperlicher Betätigung